

4. Bericht und Antrag des Provinzialausschusses, betreffend die Erweiterung des Sitzungssaales im Ständehause.
5. Bericht und Anträge des Provinzialausschusses, betreffend die in Folge des Streu- und Futtermangels im Sommer 1893 ausgegebenen Nothstandsdarlehen.
6. Bericht und Antrag des Provinzialausschusses zu dem von dem Rheinischen Fischereiverein vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Fischerei der Ufereigentümer in den Privatflüssen der Rheinprovinz. (1. Lesung.)
7. Bericht des Provinzialausschusses, betreffend die Ausführung der vom 37. Provinziallandtag hinsichtlich einzelner Aktienstraßen gefaßten Beschlüsse.

(Schluß der Sitzung 2³/₄ Uhr.)

B. w. o.

Der stellvertretende Vorsitzende:
Janßen.

Die Schriftführer:
Möllenhoff. Freiherr von Coels.

Dritte Sitzung.

Verhandelt im Sitzungssaale des Ständehauses zu Düsseldorf
am Dienstag den 29. Mai 1894.

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 12¹/₄ Uhr.
Das Geschäftsprotokoll der vorigen Sitzung liegt auf dem Tische des Hauses zur Einsicht offen.
Schriftführer für heute sind Oberbürgermeister Spiritus und Landrath Linz.
Es wird sofort in die Tagesordnung eingetreten.

1. Eingänge:

Der Central-Gewerbe-Verein für Rheinland, Westfalen und benachbarte Bezirke zu Düsseldorf hat die Landtagsmitglieder zur Besichtigung des Kunstgewerbe-Museums und der Kunststickerei-Anstalt eingeladen.

Der Abgeordnete Landrath Schmitz zu M.-Glabach hat sich krankheitshalber für die Dauer der Sitzungen entschuldigt.

Der stellvertretende Vorsitzende macht bekannt, daß behufs Verstärkung der III. Fachcommission für die Vorberathung der Angelegenheit, betreffend die Förderung des Kleinbahnwesens, von den Abtheilungen gewählt sind: Freiherr von Hövel, Commerzienrath Carl Lueg, Landrath Halby, Commerzienrath Wegeler, Fabrikant Simons.

2. Auf den Antrag des Provinzialausschusses in Nr. 22 der Drucksachen wird einstimmig beschlossen, den Landesrath Brandts unter den bisherigen Anstellungsbedingungen auf die Dauer von 12 Jahren, beginnend mit dem 1. Oktober 1895, unter den weiteren Bedingungen wieder zu wählen, daß er

a) gehalten ist, auf Beschluß des Provinzialausschusses die Geschäfte als Mitglied oder stellvertretendes Mitglied des Vorstandes der Invaliditäts- und Alters-

Anlage 6.

versicherungsanstalt im Haupt- oder Nebenamte zu übernehmen oder sich bei der Centralstelle nach Anordnung des Landesdirektors zu beschäftigen;

- b) sich verpflichtet, ohne Genehmigung des Provinzialauschusses kein Mandat für eine politische Körperschaft und eine Gemeindevertretung zu übernehmen, wenn ihm für letztere ein gesetzlicher Ablehnungsgrund zur Seite steht.

3. Die Vorlage unter Nr. 10 der Drucksachen, Bericht und Anträge des Provinzialauschusses, betreffend den Bau eines Schiffahrtskanals vom Dortmund—Ems-Kanal bis zum Rheine, wird in erster Lesung berathen und sodann nach dem Vorschlage des Abgeordneten Graf und Marquis von und zu Hoensbroech an eine ad hoc zu bildende Commission von 10 Mitgliedern zur weiteren Vorprüfung verwiesen.

Anlage 7.

Die Wahl der Commissionsmitglieder soll unmittelbar nach Schluß der Plenarsitzung durch die Abtheilungen erfolgen.

4. Ueber den Bericht und Antrag des Provinzialauschusses in Nr. 24 der Drucksachen, betreffend die Erweiterung des großen Sitzungsaales im Ständehause, referirt Namens des Provinzialauschusses der Abgeordnete Dieke, welcher den Antrag des Ausschusses in folgender ergänzter Fassung zur Annahme empfiehlt:

Anlage 8.

„Der Provinziallandtag wolle die beabsichtigte Erweiterung des großen Sitzungsaales im Ständehause genehmigen und die zur Summe von pp. 85 000 M. veranschlagten Baukosten bewilligen sowie den Provinzialauschuß mit der Ausführung beauftragen“.

Der Abgeordnete Excellenz Freiherr von Solemacher=Antweiler stellt bei der Berathung den Antrag:

„Der hohe Provinziallandtag wolle den Provinzialauschuß beauftragen:

1. dem nächsten Landtage durchgearbeitete Pläne und Kostenanschläge behufs Vergrößerung des Sitzungsaales im Ständehause vorzulegen;
2. den Beschluß des 21. Provinziallandtages, betreffend Anbringung einer Gedenktafel für den verstorbenen Landtagsmarschall Freiherrn von Waldbott=Wassenheim=Bornheim zur Ausführung zu bringen“.

Der Abgeordnete von Grand=Ky stellt den geschäftsordnungsmäßigen Antrag, die Angelegenheit zunächst an die I. Fachcommission zur näheren Vorprüfung zu verweisen.

Es wird diesem Antrage gemäß beschlossen.

5. In Abänderung der Reihenfolge der Tagesordnung wird zu Punkt 6, Bericht und Antrag des Provinzialauschusses zu dem von dem Rheinischen Fischereiverein vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Fischerei der Ufereigenthümer in den Privatflüssen der Rheinprovinz, übergegangen und die Nummer 5 der Tagesordnung hinter diesen Gegenstand zurückgestellt. Letzterer war in der II. Fachcommission bereits vorberathen und empfiehlt der Berichterstatter der Commission, Freiherr von Plettenberg=Mehrum, die Annahme der Vorlage mit einigen zu §§. 6, 7, 8 und 15 vorgeschlagenen redaktionellen Aenderungen.

Anlage 9.

Die Angelegenheit stand für heute zwar nur zur ersten Lesung; es wird jedoch auf Beschluß der Versammlung auch in die Spezialberathung eingetreten und gelangten hierbei die §§. 1 bis einschließlich 15 des Gesetzentwurfs mit den von der Fachcommission vorgeschlagenen Abänderungen der Reihe nach vorläufig zur Annahme. Sodann aber wird nach dem Vorschlage des Abgeordneten Graf und Marquis von und zu Hoensbroech, welcher in der Generaldebatte einen Zusatzparagraphen 15a zum Zwecke der Ausschließung unzuverlässiger Personen von der Ausübung der Fischerei beantragt hatte und nunmehr Zurückverweisung an die Fachcommission beantragte, die ganze Angelegenheit an die II. Fachcommission zurückverwiesen.

Anlage 10.

6. Auf den Bericht des Provinzialauschusses in Nr. 14 der Drucksachen, betreffend die in Folge des Streu- und Futtermangels im Sommer 1893 ausgegebenen Nothstandsdarlehen, wird nach den Anträgen des Ausschusses einstimmig beschlossen:

- „1. Den von dem Provinzialauschuß am 15. Juli 1893 gefaßten Beschluß bezüglich der Gewährung von Nothstandsdarlehen nachträglich zu genehmigen;
2. die nach diesem Beschlusse vom Provinzialverband zu übernehmenden Leistungen für die bewilligten und ausgezahlten Nothstandsdarlehen an Emissionskosten und Zinsen bis zum 1. Juli 1894 im Gesamtbetrage von 46 929,35 M. aus den Zinsüberschüssen der Landesbank aus dem Geschäftsjahr 1893/94 zu entnehmen;
3. zur Deckung der dem Provinzialverband nach dem 1. Juli 1894 voraussichtlich noch zur Last fallenden Leistungen an Zinsen und Ausfällen aus den Ueberschüssen für 1894/95 einen einmaligen Betrag von 50 000 M. zu entnehmen und mit dieser Summe einen bei der Landesbank verzinslich anzulegenden Deckungsfonds zu bilden“.

Anlage 11.

7. Der Bericht des Provinzialauschusses in Nr. 15 der Drucksachen, betreffend die Ausführung der vom 37. Provinziallandtag hinsichtlich einzelner Aktienstraßen gefaßten Beschlüsse, wird durch Kenntnißnahme erledigt.

Die Tagesordnung war hiermit erschöpft.

Für die morgen Vormittag beginnende Plenarsitzung wird folgende Tagesordnung bestimmt und die Sitzung hierauf von dem stellvertretenden Vorsitzenden geschlossen.

1. Eingänge.
2. Wahl von bürgerlichen Mitgliedern bezw. Stellvertretern für die Ober-Ersatzcommissionen.
3. Bericht und Anträge des Provinzialauschusses, betreffend die Errichtung des Kaiser-Wilhelm-Denkmal in der Rheinprovinz.
4. Antrag der I. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend die Abänderung des zweiten Statuts für den Provinzialverband der Rheinprovinz.
5. Antrag der I. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend Abänderung des Reglements der Rheinischen Provinzial-Feuer-Societät.
6. Antrag der I. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend Abänderung des Statuts der Landesbank der Rheinprovinz.
7. Bericht und Anträge des Provinzialauschusses, betreffend die Aufstellung eines Befoldungsplanes für die oberen Provinzialbeamten.
8. Bericht und Anträge des Provinzialauschusses, betreffend Bewilligungen aus dem Dispositionsfonds des Provinziallandtages (Ständefonds).
9. Antrag der II. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend den Neubau eines Landesbankgebäudes.
10. Antrag der III. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend die Uebernahme einer im Zuge der Kreis-Blankenrath'scher Provinzialstraße gelegenen, der Gemeinde Fankel gehörigen Wegestrecke.
11. Antrag der III. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend Uebernahme der sogen. Klinker-Aktienstraße bei Cranenburg (Kreis Cleve) in die Unterhaltung und Verwaltung der Provinz.
12. Antrag der III. Fachcommission zum Bericht und Antrag des Provinzialauschusses, betreffend den Antrag der Genossenschaft für die Melioration der Erftniederung auf Uebernahme zweier Brücken in die Unterhaltung durch die Provinz.